

KUNSTHANDLUNG KÜHNE

Herbert Aschmann

1913 (Meißen) - 1975 (Meißen)

Quitten mit großem Krug



Werdaten aus Onlinedatenbank

(www.kunsthandlung-kuehne.de)

18. Juni 2026

QUITTEN MIT GROSSEM KRUG

Herbststilleben

ENTSTEHUNGSJAHR // 1947

TECHNIK // Öl auf Holzpaneele

MAßE // 50 cm x 60 cm

VERKAUFT

BESCHREIBUNG //

rechts unten monogrammiert und datiert:

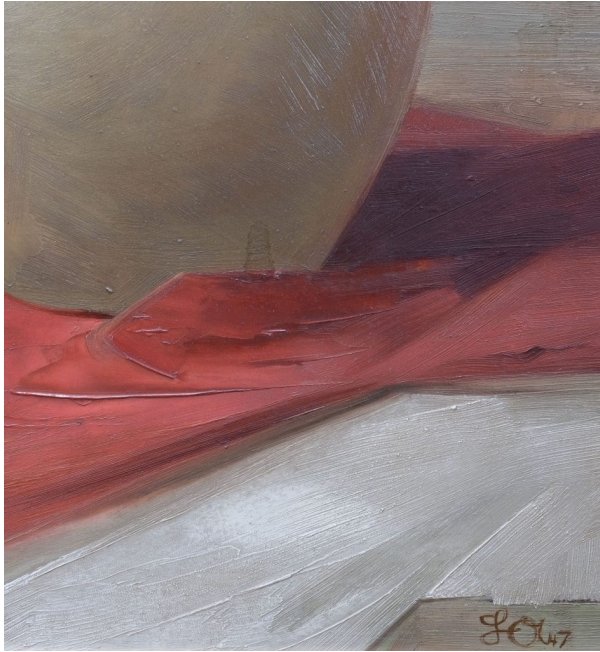
„H.A.47“

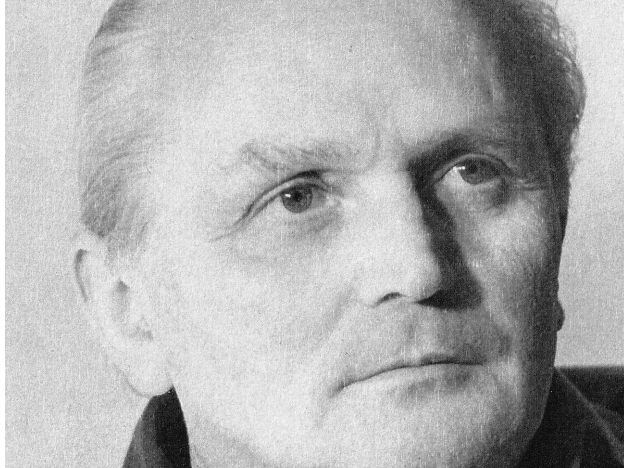
in originaler schlichter Holzrahmung, Maße 53,5 cm x 63,5 cm

Die Stilleben von H. Aschmann werden mit den Arbeiten des Künstlerkollegen Rudolf Nehmer verglichen: „Manche Bilder wie Rudolf Nehmers „Oribis pictus“ (1971), Herbert Aschmanns „Werden und Vergehen“ [...] mahnen an die Vergänglichkeit der Dinge. Ihre Deutung bleibt meist dem subjektiven Ermessen des Betrachters überlassen.“

Kuhirt, Ullrich [Hrsg.], Kunst der DDR. 1960-1980, Leipzig 1983, S. 177.







Aschmann, Herbert

1913 (Meißen) – 1975 (Meißen)

Maler, Grafiker, Kunstpädagoge

Foto Herbert Aschmann, Bildnachweis: Nachlass des Künstlers

LEBEN UND WERKE //

Studium an der Kunstgewerbeakademie Dresden Schüler bei Max Frey und Arno Drescher Werke befinden sich u. a. in den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Gemäldegalerie Neue Meister, Stadtmuseum Meißen, Kunstfonds des Freistaates Sachsen